



# Was haben wir uns da eingeHANDELT? der globalisierungskritischer Stadtrundgang



für Schulklassen 8-13

# Was ist der Stadtrundgang?

Mit dem Stadtrundgang sollen auf einem Spaziergang durch die Frankfurter Innenstadt an sieben verschiedenen Stationen Einblicke in die globalisierte Welt gegeben werden. Die Zusammenhänge zwischen unserem Konsumverhalten hier und den Lebensbedingungen anderswo werden deutlich gemacht. Die wirtschaftliche Vernetzung aller Teile der Welt, die Macht der internationalen Konzerne und die Auswirkungen auf Umwelt und Lebensbedingungen der Menschen, aber auch Alternativen einer Globalisierung sind Themen des Stadtrundganges.

## Folgende Stationen beinhaltet der Stadtrundgang:

### Weltreise einer Jeans

Eine Jeans hat bei ihrer Produktion mehr Kilometer zurückgelegt als die meisten ihrer Träger. Die Spuren, die die Produktion einer Jeans auf der ganzen Welt hinterläßt, werden aufgezeigt.

### Warum ist eigentlich ein Nike-Turnschuh so teuer?

Es wird deutlich, dass mehr in das Image der Marke als in die Arbeitskraft investiert wird - hier wie in den Entwicklungsländern.

### Wir reden nicht vom Krieg – wir liefern die Rüstung!

Verdienen lässt sich geniert an Automobilen und an Minen.

### Der Markt der Schönheit

Vom Raubzug durch die natürlichen Ressourcen auf der Jagd nach Patenten

### Wie kommt das Gen in den Burger?

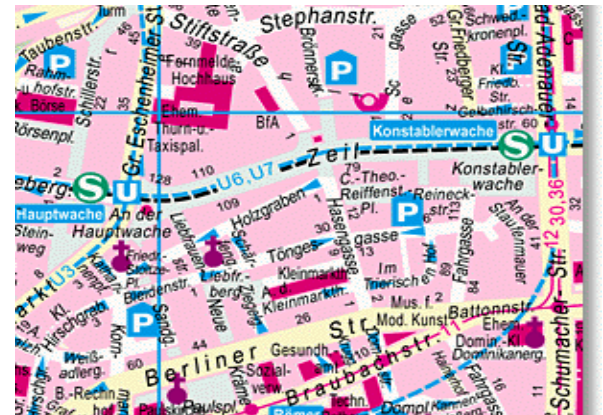
Obwohl das Fleisch aus Deutschland stammt, leidet die Umwelt in Brasilien - an der Rodung der Urwälder für den Anbau von Gensoja

### Schokolade – die feinen Unterschiede

Wie fairer Handel den Produzenten nützt und den Kunden schmeckt.

### Hier geht's lang:

der Stadtrundgang findet in der Innenstadt rund um die Hauptwache bis zur Konstabler Wache statt:



# Unser Angebot auf einen Blick:

## globalisierungskritischer Stadtrundgang

ca. 2 Stunden, 5-6 Stationen (siehe nebenstehend), verschiedene inhaltliche Schwerpunkte sind möglich.

Unkosten: 1 Euro pro Schüler/in

### Bildungsbausteine

Zu verschiedenen Themen der Globalisierung (Neoliberalismus, WTO, Tobin-Steuer, Verschuldung der Entwicklungsländer, Aktienmärkte, Landwirtschaft, Gesundheit) didaktisch aufbereitete Informationen mit Arbeitsblättern und Aufgaben.

### Info-Kiste

Die Materialien zu den Stationen des Stadtganges in einer Kiste. Zum eigenständigen Erarbeiten der Inhalte z.B. in der Projektarbeit oder zur Nachbereitung des Stadtrundganges.  
Gegen geringe Leihgebühr

### Besuch im Weltladen

Wir informieren über das Prinzip des fairen Handels und die Produkte, die in diesem Zusammenhang im Weltladen angeboten werden. Der Besuch ist im Anschluss an den Stadtgang möglich. Dauer etwa 1 h.

weitere Informationen und Anmeldung bei:  
Globalisierungskritischer Stadtrundgang  
c/o BUNDjugend Hessen  
Triftstr.47, 60528 Frankfurt  
Tel 069/67737630  
[bundjugend.hessen@bund.net](mailto:bundjugend.hessen@bund.net)

# Frankfurt einmal anders - Der Stadtrundgang mit dem globalisierungskritischen Blick

In Frankfurt sind die Auswirkungen der Globalisierung an vielen Orten zu sehen und zu spüren. Augenfällig ist das zum Beispiel mit dem Flughafen, einem internationalen Drehkreuz des Luftverkehrs, das uns mit aller Welt verbindet, aber hunderttausenden von Menschen eine tägliche Lärmquelle ist. Nicht nur Menschen, auch riesige Geldmengen reisen jeden Tag um den Globus. Gesteuert wird dies u.a. im Frankfurter Bankenviertel und an der Börse.

Der Stadtgang zeigt die Verbindungen zwischen unserem alltäglichen Leben und unseren Konsumgewohnheiten und den Auswirkungen auf die Umwelt und das Zusammenleben der Menschen in aller Welt.



Frankfurt

Die Idee stammt ursprünglich von JANUN\* aus Hannover. Dort wird der globalisierungskritische Stadtrundgang seit drei Jahren erfolgreich angeboten. Seitdem wurde die Idee in vielen anderen Städten aufgegriffen.

Ein gemeinsamer Arbeitskreis von attac Frankfurt, BUNDjugend Hessen und Naturfreundejugend Hessen hat die Stationen für Frankfurt überarbeitet und im Jahr 2005 mehrfach einen Stadtgang angeboten.

Das Projekt wurde Anfang 2006 mit dem Frankfurter Umweltpreis der Irene und Carl Scherrer Stiftung ausgezeichnet.

Der Stadtgang kann von Schulklassen, Fortbildungsgruppen und anderen Interessierten gebucht werden.

\*Jugend Aktion Natur- und Umweltschutz Niedersachsen



Hessen